Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



Lieferung von Dienstkleidungen.

Das schweizerische Landwirtschaftsdepartement eröffnet die Konkurrenz über die Lieferung der nachbezeichneten Uniformstücke für das Personal des eidg. Hengsten- und Fohlendepots in Avenches:

- 50 Paar Stiefelhosen aus Grenzwächterdiagonal, schwarz passepoliert und mit Besatz.
- 50 Blusen aus Grenzwächtermantelstoff, mit Umlegkragen, Krawatte und Gurt.
- 50 Mützen, Stoff und Form nach Modell.
- 50 Hüte aus Loden, nach Modell.
- 10 Pellerinen aus blaumeliertem Grenzwächtermanteltuch (so lang, daß sie beim Reiten bis auf den oberen Rand des Steigbügels reichen).

Eine Musteruniform kann im Bekleidungsmagazin auf dem Beundenfeld in Bern besichtigt werden.

Tücher und Konfektion unterliegen der eidgenössischen Kontrolle.

Maßabnahme für jeden Einzelnen, allfällige Korrekturen, Bezeichnung jedes Kleidungsstückes mit Buchstaben und Nummer, sowie Verpackung und Transport nach Avenches fallen zu Lasten des Lieferanten.

Lieferungstermin: 31. Dezember 1903.

Lieferungsangebote sind bis zum 25. November an die unterzeichnete Amtsstelle zu richten.

Bern, den 11. November 1903.

Schweiz. Landwirtschaftsdepartement.

Lieferung der Uniformen für die eidg. Grenzwächter.

Die Lieferung der Uniformen für die eidg. Grenzwächter sämtlicher sechs Zollgebiete wird infolge Ablaufs der bisherigen Lieferungsverträge

für eine dreijährige Lieferungsperiode, vom 1. Januar 1904 bis 31. Dezember 1906, zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Lieferungsbedingungen, sowie die Vorschriften über die Anfertigung dieser Uniformen können bei der Oberzolldirektion bezogen werden. Ebendaselbst sind auch neue Waffenrockmodelle zur Einsichtnahme aufgelegt.

Angebote inländischer Konfektionsgeschäfte, sowohl für die Gesamtlieferung als auch für einzelne Zollgebiete, sind verschlossen mit der Aufschrift: "Lieferungsangebot für Grenzwächteruniformen" bis 21. November nächsthin der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Bern, den 3. November 1903.

Eidg. Oberzolldirektion.

Ankauf von inländischem Getreide.

Über die Lieferung von inländischem Getreide (Weizen, Korn und Hafer) diesjähriger Ernte wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: "Angebot für inländisches Getreide" bis zum 1. Dezember 1903 franko einzureichen an das

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 5. November 1903.

[3..].

Lieferung von Fleisch.

Die Lieferung von Fleisch pro 1904 auf den Waffenplätzen St. Maurice und Airolo wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Die Lieferungsvorschriften vom 15. Dezember 1902 können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden. Nur Schweizerbürger werden berücksichtigt.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: "Angebot für Fleisch" bis zum 4. Dezember 1903 franko einzureichen an das

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 12. November 1903.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Lieferung von Walzeisen und die Bauschmiedearbeiten (erster Teil) für das Münzgebäude in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97) zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: "Angebot für Münzgebäude Bern" bis und mit dem 20. November nächsthin der unterzeichneten Verwaltung franko einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 21. November, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 9. November 1903.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Malerarbeiten für die Montierhalle der eidgenössischen Konstruktionswerkstätte in Thun werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: "Angebot für Konstruktionswerkstätte in Thun" bis und mit dem 29. November nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 30. November, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 16. November 1903.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Die Zimmer-, Schreiner- und Schlosserarbeiten für einen Anbau an das eidgenössische Kriegsmaterialmagazin auf dem Beundenfeld in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97) zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: "Angebot für Kriegsmaterialmagazin Bern" bis und mit dem 26. November nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 27. November, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 16. November 1903.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Vakante Stelle: Direktor des schweizerischen Landesmuseums

in Zürich.

Erfordernisse: Neben gediegener allgemeiner Bildung Fach-

kenntnisse im Gebiete der Altertümer,

speziell der schweizerischen Archäologie.

Besoldung: Fr. '6000 bis 8000.

Anmeldungstermin: 28. November 1903.

Anmeldung an: Departement des Innern.

Militärdepartement.

Vakante Stelle: Adjunkt der Versuchsstation für Geschütze und

Handfeuerwaffen in Thun.

Erfordernisse: Offizier der schweizerischen Armee. Wissen-

 $schaftliche\,,\qquad mathematisch-physikalische$

Bildung.

Besoldung: Fr. 4000 bis 5500.

Anmeldungstermin: 15. Dezember 1903.

Anmeldung an:

Bemerkungen: Auskunft über die Stelle erteilt der Chef der

Militärdepartement.

technischen Abteilung der eidg. Kriegsmaterialverwaltung in Bern, sowie der

Chef der Versuchsstation in Thun.

Vakante Stelle: Kanzlist II. Klasse der Kanzlei des Oberkriegs-

kommissariates.

Erfordernisse: Gute Schulbildung. Kenntnis der deutschen

und der französischen Sprache. Deutliche

Schrift.

Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.

Anmeldungstermin: 30. November 1903.

Anmeldung an: • Militärdepartement.

Post- und Eisenbahndepartement.

Eisenbahnabteilung.

Vakante Stelle: Kontrollingenieur I. Klasse (Maschinentech-

niker).

Erfordernisse: Tüchtige allgemeine und fachwissenschaftliche

Bildung, praktische Erfahrung, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

Besoldung: Fr. 5000 bis 6500.

Anmeldungstermin: 20. November 1903.

Anmeldung an: Eisenbahndepartement.

Bemerkungen: Diensteintritt wenn möglich auf 1. Januar

1904.

Vakante Stelle: Kontrollingenieur II. Klasse (Maschinentech-

niker) für Spezialbahnen (Luttseilbahnen,

Automobile etc.).

Erfordernisse: Tüchtige fachwissenschaftliche Bildung, prak-

tische Erfahrung, Kenntnis der deutschen

und französischen Sprache.

Besoldung: Fr. 4000 bis 5500.

Anmeldungstermin: 20, November 1903.

Anmeldung an: Eisenbahndepartement.

Bemerkungen: Diensteintritt wenn möglich auf 1. Januar

1904.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

Vakante Stelle: Stellvertreter des Vorstandes des statistischen

Bureaus.

Besoldung: Fr. 3300 bis 4800.

Erfordernisse: Länger dauernde Beschäftigung in dem be-

treffenden Zweige des Eisenbahndienstes.

Anmeldungstermin: 30. November 1903.

Anmeldung schriftlich an die Generaldirektion der schweizerischen

Bundesbahnen in Bern.

Diensteintritt: 1. Januar 1904.

Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

- Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.
- Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.
 - Briefträger und Bote in Sugiez (Freiburg). Anmeldung bis zum
 Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 - Dienstchef beim Postbureau Locle.
 Postcommis in Tramelan-dessus.

 Anmeldung bis zum 1. Dez.
 1903 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 - Packer beim Postbureau Olten-Bahnhof. Anmeldung bis zum 1. Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 - Paketträger in Zürich. Anmeldung bis zum 1. Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 - Unterbureauchef beim Hauptpostbureau Chur. Anmeldung bis zum
 Dezember 1903 bei der Kreispostdirektion in Chur.
 - Telegraphist in Niederbüren (St. Gallen). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 1. Dezember 1903 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
 - Telegraphist in Sagens (Graubünden). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 1. Dezember 1903 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
 - Briefkastenleerer in Genf. Anmeldung bis zum 24. November 1903 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 - Postcommis in St. Maurice (Wallis). Anmeldung bis zum 24. November 1903 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 - Postablagehalter, Briefträger und Bote in Belpberg (Bern). Anmeldung bis zum 24. November 1903 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 - Bureaudiener und Briefkastenleerer in Chaux-de-Fonds. Anmeldung bis zum 24. November 1903 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 - Posthalter und Briefträger in Lausen (Baselland). Anmeldung bis zum 24. November 1903 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 - Drei Postcommis in Luzern. Anmeldung bis zum 24. November 1903 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

- 7. Zehn Postcommis in Zürich.
- 8. Bureaudiener beim Hauptpostbureau Zürich.
- 9. Briefträger und Bote in Eschlikon-Station (Thurgau).
- 10. Briefträger und Bote in Regensdorf (Zürich).

Anmeldung bis zum 24. Nov. 1903 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

- Paketträger in Altstätten (St. Gallen). Anmeldung bis zum 24. November 1903 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- Telegraphist und Telephonist in Stein (Aargau). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision und Telephonentschädigung. Anmeldung bis zum 24. November 1903 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- Telegraphist in Ottenbach (Zürich). Jahresgehalt Fr. 200 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 24. November 1903 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

Handbuch für die Zivilstandsbeamten.

Von der deutschen Ausgabe des im Jahre 1881 erschienenen "Handbuches für die schweizerischen Zivilstandsbeamten" ist ein unveränderter Neudruck notwendig geworden. Broschierte Exemplare dieses Neudruckes sind zu Fr. 4 zu beziehen durch das

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

Bern, im Juni 1901.

NB. Exemplare der französischen Ausgabe des "Handbuches" sind, wie bisher, bei der Buchdruckerei Stämpfli & Cle. in Bern broschiert zu Fr. 4 und solid gebunden zu Fr. 5 erhältlich.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1903

Année Anno

Band 5

Volume Volume

Heft 46

Cahier Numero

Geschäftsnummer ___

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 18.11.1903

Date Data

Seite 38-44

Page Pagina

Ref. No 10 020 759

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.